



Regierungsratsbeschluss vom 07. Juni 2016

Interpellation Nr. 68 Brigitta Gerber betreffend gesponserte Forschung an der Universität Basel

P165241

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Private Institutionen steuern zur Finanzierung der Universität knapp 5 % bei. 8% erwirtschaftet die Universität mit eigenen Erträgen (Studiengebühren 4%, Dienstleistungen 4%). Zu 87 % wird die Universität somit aus verschiedenen Quellen der Öffentlichen Hand finanziert. Damit bleibt die Öffentliche Hand dominant bei der Steuerung und Ausrichtung der Universität. Auch auf der Ebene der einzelnen gestifteten Professur herrschen klare Regeln, um die Freiheit der akademischen Lehre und Forschung zu schützen. Nach Ansicht des Regierungsrats wäre eine Zunahme des Finanzierungsbeitrags privater Institutionen erwünscht. Der Leistungsauftrag sieht das Einwerben solcher Mittel denn auch vor, weil sie als Teil der Gesamtfinanzierung notwendig sind. Als Nebeneffekt bringen solche Vereinbarungen auch eine wünschenswerte Verflechtung der Universität mit dem gesellschaftlichen Umfeld.

